

lid | ästhetische &
med | medizinische
lidchirurgie

GUTARTIGE
NEUBILDUNGEN
CHALAZION, HORDEOLUM,
WARZEN



Tip Dr. Ağais Univ. **H. Aral**
Privatpraxis LidMed
im Colonia Haus
An der Schanz 2
D-50735 Köln
Tel. 0221 168 755 25
info@lidmed.de

GUTARTIGE NEUBILDUNGEN

CHALAZION

Hagelkorn

Unter einem Chalazion, das umgangssprachlich auch Hagelkorn genannt wird, versteht man eine chronische Entzündung am Rand des Augenlids, die meist durch eine Verstopfung der sogenannten Meibom-Drüse, einer Talgdrüse am Lid, hervorgerufen wird.

HORDEOLUM

Gerstenkorn

Beim Hordeolum oder auch Gerstenkorn handelt es sich um eine Entzündung des Augenlids. Drüsen der Augenlider entzünden sich eitrig; es kommt zu einer umkapselten Eiteransammlung, einem Abszess, der nach innen oder außen durchbrechen kann.

WARZEN

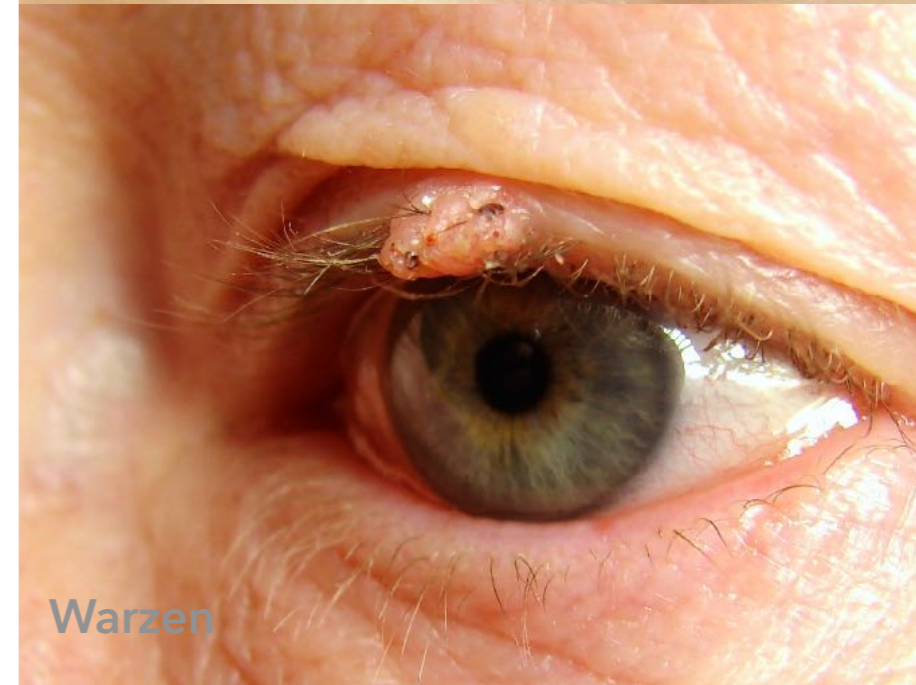
Warzen sind spontan auftretende, oft durch Viren hervorgerufene Hautunebenheiten. Sie können im gesamten Augenbereich in Erscheinung treten, oft auf der Lidkante oder zwischen den Wimpern. Wenn sie nicht von selbst abheilen, können sie mit dem Laser entfernt werden.



Chalazion



Hordeolum



Warzen

VORUNTERSUCHUNG

VORGESPRÄCH

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit Art und Ausprägung der Neubildungen untersucht werden können.

In einem ausführlichen Gespräch werden der individuelle Ablauf der Behandlung und die entstehenden Kosten besprochen.

Die Entfernung der gutartigen Neubildungen wird ambulant durchgeführt und bei medizinischer Indikation von Ihrer Versicherung übernommen.

Bei vorliegender medizinischer Indikation werden gesetzlich versicherte Patienten in der Bonner Augenlinik Dardenne behandelt.

BEHANDLUNGSOPTIONEN

In der Kölner Praxisklinik LidMed stehen je nach Ausprägung und Befund zwei Behandlungsmethoden zur Verfügung:

- ▶ Die Entfernung gutartiger Neubildungen mittels Laser
- ▶ Die Entfernung gutartiger Neubildungen im OP

ENTFERNUNG GUTARTIGER NEUBILDUNGEN

LASERBEHANDLUNG

Im medizinischen Behandlungsraum unserer Praxis können wir Sie mittels Laser behandeln. Im sogenannten Multi-Pulse-Verfahren lassen sich verschiedenste Gewebeschichten mit hoher Genauigkeit lasern, so dass gutartige Neubildungen schonend entfernt werden können. Dank ihres höchst präzisen Lichtstrahls und kurzer Lichtimpulse ermöglicht die CO₂-Lasertherapie eine gezielte Gewebeentfernung, ohne umliegendes Gewebe zu beschädigen.

Bevor der Laser zum Einsatz kommt, wird die zu behandelnde Augenlidregion gründlich gereinigt. Die Anästhesie erfolgt entweder durch Gabe eines lokalen Betäubungsmittels oder durch das Auftragen einer speziellen Salbe.

In der Regel verheilt das Wundgebiet ohne Naht. Für die ersten Stunden nach der Behandlung ist jedoch ein Schutzverband notwendig. Außerdem verschreiben wir Ihnen eine antibiotische Salbe und erklären Ihnen deren Anwendung.

Schmerzmittel sind nach der Behandlung meist nicht nötig. Sie können jedoch bei Bedarf eingenommen werden, solange sie nicht zugleich Blutverdünner sind.

Für den Behandlungstermin rechnen Sie bitte mit einer Dauer von ca. einer Stunde.

OPERATIVE ENTFERNUNG

Wenn sich der Befund auf ein größeres Areal erstreckt oder die Neubildung tiefer im Gewebe sitzt, führen wir die Behandlung ambulant im Operationssaal durch.

Das OP-Areal wird mit einem lokalen Anästhetikum betäubt. Auf Wunsch können Sie den Eingriff auch im Dämmerschlaf durchführen lassen. Dabei sitzt ein Facharzt für Anästhesie an Ihrer Seite, um Ihren Kreislauf und Ihr Wohlbefinden zu kontrollieren. Unmittelbar vor der OP wird außerdem Ihr aktueller Gesundheitsstatus mit Hilfe eines Fragebogens festgestellt.

Nach der OP wird das Wundgebiet mit Nähten verschlossen und für die ersten Stunden mit einem Verband versorgt.

Vorbereitung und Nachsorge finden auf der Privatstation der Kuniberts klinik statt, die dem St. Marien-Hospital in Köln angeschlossen ist. Die Adresse lautet:
Kuniberts kloster 11-13, 50668 Köln.

Am OP-Tag melden Sie sich zur abgesprochenen Uhrzeit an der Anmeldung des OP-Zentrums, die sich im Erdgeschoss des St. Marien-Hospitals befindet. Denken Sie bitte daran, sämtliche von uns ausgehändigte Unterlagen bis spätestens 14 Tage vor Ihrem OP-Termin unterschrieben an unsere Praxis zurückzusenden. Ohne rechtzeitige Vorlage Ihrer Unterschriften dürfen wir Sie leider nicht operieren. Nach Erledigung aller Formalitäten werden Sie auf Ihr Zimmer gebracht, wo Ihnen eine Schwester beim Umziehen behilflich ist, um Sie anschließend in den Operationsbereich zu begleiten.

Nach Ihrem Eingriff planen Sie bitte eine zweistündige Ruhezeit in der Klinik ein, damit das Operationsareal und Ihr Allgemeinbefinden überwacht werden können.

WICHTIGE HINWEISE

Sowohl für die Laserbehandlung wie für die operative Entfernung gutartiger Neubildungen gilt, dass Sie mit einem Augenverband nicht fahrtüchtig sind. Lassen Sie sich daher von einer Begleitperson abholen. Denken Sie auch daran, dass Sie narkosebedingt bis zum nächsten Morgen eine Begleitperson oder Betreuung in Ihrer Nähe haben sollten.

Nach erfolgtem Eingriff können Schwellungen und Hämatome im Bereich des operierten Lids auftreten. Bitte informieren Sie uns, falls Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für 2 - 3 Tage benötigen.

Bei Verdacht auf ein Basaliom schicken wir eine Gewebeprobe zur Histologie in unser pathologisches Labor und werden Sie umgehend nach Eingang des Untersuchungsergebnisses informieren. Alle OP-Patienten und der jeweils überweisende Arzt bekommen einige Tage nach Ihrem Eingriff einen detaillierten OP-Bericht sowie ggf. einen Histologiebefund zugeschickt.

Ärztliche Kontrollen nach Ihrer Operation erfolgen unabhängig von der Behandlungsmethode entweder bei uns oder bei Ihrem überweisenden Arzt.